



Zusätzlich zu seinen Abiturprüfungen hat Ben (Q2) eine besondere Lernleistung im Fach Physik abgelegt. Diese gilt als 5. Abiturleistung. Die von Herrn Dr. Ruttart betreute Arbeit zum Zukunftsthema Organische Solarzellen entstand in direkter Kooperation mit dem Lehrstuhl für Elektronische Bauelemente der Bergischen Universität Wuppertal.



Demokratie mitgestalten: Die Klasse 5a hat im WP-Unterricht (Frau Rücker-Imkamp) zwei Vorschläge für Verbesserungen der Radwegführung auf dem Schulweg erarbeitet. Bürgermeister Ansgar Mertens ließ es sich nicht nehmen, in die 5a zu kommen, um Anliegen und Begründungen der zukünftigen Wähler:innen mit in den Gemeinderat zu nehmen.



Beim Rückbesuch der Lernenden der Internationalen Deutschen Schule in Brüssel zeigten unsere Lernenden den Gästen begeistert die Schule, das Leben im Münsterland und Highlights in NRW. Die Freundschaften, die auf dem Erstbesuch in Brüssel geschlossen wurden, konnten vertieft werden und bilden die Grundlage für ein Europa, das auf persönlicher Ebene immer weiter vernetzt wird.

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schüler:innen,
liebe Kolleg:innen,
liebe Alumni,

Juli 2025

das Quartal vor den Sommerferien ist traditionell die Zeit der Fahrten, Praktika, Wettbewerbe und Abschlüsse. Aber auch darüber hinaus haben wir viel am Anton erlebt und ich freue mich, Ihnen davon berichten zu können:

Abitur

Unsere diesjährige Abiturientia wurde bei wunderschönem Sommerwetter auf dem „Partygelände“ hinter unserer Aula verabschiedet. Launige Reden zum Nachdenken und zum Schmunzeln, wunderschöne Musik und anschließend ein Gläschen Sekt sorgten für eine würdige Verabschiedung. Fünf Abiturient:innen erreichten die Traumnote 1,0. Herzliche Glückwünsche.

ZP 10

Die Prüfungen am Ende der Klassen 10 in Mathe, Deutsch und Englisch liefen erwartungsgemäß reibungslos und erfolgreich. Unsere Schüler:innen fühlten sich nach eigener Aussage sehr gut vorbereitet.

Praktikum EF

Kurz vor den Sommerferien stand das zweiwöchige Praktikum auf dem Programm. Während einige ihr Praktikum in Taverny/Frankreich und Enschede/Niederlande absolvierten, nutzten die meisten das Angebot vor Ort. Ob Polizei, Porsche oder Maggi, ob Tierarzt, Versicherung oder Krankenhaus, ob Kindergarten, Schule oder Einzelhandel – für jeden und jede war das Passende dabei. Eine rundum gelungene Sache.

Projektstage

Zwei wunderbare Projektstage liegen hinter uns, in denen die Ideen der Schüler:innen umgesetzt werden konnten. Zahlreiche besonders ansprechende Aktivitäten und Exkursionen boten Lernen auf

andere Art und am anderen Ort. Die Präsentationen am Freitag, vielfältig und kreativ, zeigten den überaus gelungenen Einsatz aller Lernenden und Lehrenden. Vielen Dank an die SV für die sehr gute Vorbereitung.

Europafest

Zum Europafest, auf dem die Europapässe für die Praktika im Ausland vergeben wurden, kamen der Landtagsabgeordnete André Stinka, unser Bürgermeister Ansgar Mertens, Vertreter der beiden deutsch-polnischen und deutsch-französischen Gesellschaften, eine Kollegin unserer Partnerschule aus Enschede und natürlich die Schwestern von nebenan. Es war schön, den Jugendlichen zuzuhören, die von ihren vielfältigen, interessanten Erfahrungen in unseren Nachbarländern berichteten.

Kennenlernnachmittag neue 5er

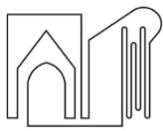
Kurz vor den Sommerferien konnten sich unsere 98 zukünftigen 5er mit schönen Spielen kennenlernen. Die Eltern tranken in der Zeit Kaffee und lernten sich auch schon einmal kennen. Das gemeinsame Eis rundete den kurzweiligen Nachmittag gelungen ab.

Medientraining Jg 9

Herr Wentzel führte in gewohnt lockerer Manier seinen Workshop durch, den wir uns nicht mehr wegdenken können. Bestimmt gab es die ein oder andere Überraschung, viel Nachdenkliches und auch Lustiges zu erleben. Social Media – wir sind hoffentlich jetzt noch fitter als vorher.

Känguru Preisverleihung

76 Lernende bekamen eine Urkunde, darunter gab es zwei 2. Preise, vier 3. Preise und ein Känguru-T-Shirt. Eine gelungene Preisverleihung in der Aula, herzliche Glückwünsche.



Beim Auslandspraktikum in Enschede/Niederlande und...



... in Taverny/Frankreich meisterten unsere Lernenden nicht nur das Arbeitsleben im Ausland, sondern auch die Herausforderungen eines WG-Lebens. Eine wirklich tolle Gelegenheit, die durch die Förderung von Erasmus-Plus und den Einsatz der Partner:innen vor Ort und der betreuenden Lehrkräfte schon eine Institution am Anton ist.



Der feierliche Abschluss der Schullaufbahn mit dem Abiturzeugnis – ein unvergesslicher Tag, den unsere Abiturientia auch in diesem Schuljahr ausgiebig feierte. Wir wünschen euch auf euren Wegen alles Gute, trägt das Anton im Herzen und das, was ihr am Anton gelernt habt, in die Welt!



Bei der MINT-Challenge der Jahrgangsstufe 6 am 08.07. faszinierten die vier Naturwissenschaftler:innen alle: Frau Weiß, Herr Boettcher, Herr Cröpelin und Herr Zienow haben Angebote aus den Fächern Chemie, Informatik, Mathematik und Physik vorbereitet. Es wurde experimentiert, ein 3D-Modell erstellt, mit Geraden Kurven gezeichnet und eine Ampelschaltung aufgebaut.

WRO Regionalfinale World Robotik Olympiad

Violetta und Maria gewannen den Robotik-Wettbewerb in unserer Aula. Die Regionallrunde der „World Robot Olympiad“ (WRO) fand am Anton statt, mit 15 Teams aus Dortmund, Münster, der Umgebung und sogar aus Brandenburg. Nach sehr viel Aufwand in der Organisation und Vorbereitung war die Stimmung sehr gut und die Aufregung riesig. In drei AGs bereiteten sich die Anton-Teams über Wochen auf diesen Tag sehr eigenständig und fast ohne externe Unterstützung vor. Die Teams traten in drei Altersklassen an und lösten unterschiedliche Aufgaben. Wir sehen uns als Zentrum für Schulrobotik in Lüdinghausen und möchten dies weiter ausbauen. In der höchsten Altersklasse jubelten Maria und Violetta, die sich nun berechnete Hoffnungen auf die nächste Wettbewerbsrunde machen dürfen.

Der Mai ist gekommen

Am Tag vor dem ersten Mai waren die Musiker:innen von „Anton Winds & Brass“ wieder in guter Tradition bei unseren Nachbarn im Antoniushaus, um die dortigen Bewohner:innen bei der Aufstellung des Maibaums zu unterstützen. Zu dieser „Operation Mayday“ wurden unter der Leitung von Frau Gebhardt einige tolle Frühlingslieder gespielt, um das Aufstellen des Maibaums musikalisch zu begleiten und die Gemeinschaft des Antoniushauses zu erfreuen. Bei bestem Wetter saßen unsere Nachbarn draußen im Freien, haben mitgesungen und waren sichtlich mit der guten Frühlingsstimmung und dem warmen Wetter zufrieden. Wir freuen uns schon darauf, nächstes Jahr wieder für Frühlingsstimmung sorgen zu dürfen.

Sommerkonzert

Wir hatten auch in diesem Sommer wieder ein abwechslungsreiches, ansprechendes und unterhaltsames Programm sowie ein

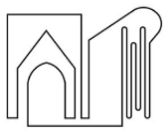
tolles Publikum. Lieder von der 5b vorgetragen, Solisten an Klavier und Geige, Bläser, Orchester und Anton Brass sowie die launige Moderation durch Ludwig Perick sorgten für eine flotte, dynamische und leichte Sommerstimmung. Vielen Dank an alle Mitwirkenden.

Schulschafe ziehen in die Sommerweide um – kurzer Ausbruchversuch in Richtung Schule

In einer ungewöhnlichen, aber äußerst charmanten Geschichte haben sich die Schulschafe auf den Weg in ihre Sommerweide gemacht. Die neugierigen Tiere, die normalerweise auf der Streuobstwiese an der Turnhalle grasen, sind gestern auf die große Weide in der Stadtlandschaft umgezogen. Ein kurzer unachtsamer Moment – und plötzlich rannten die Schafe los: nicht zur Weide, sondern zielstrebig in Richtung Schule. Offensichtlich hat sich herumgesprochen, dass Lernen am Anton Spaß macht. Glücklicherweise konnten die Tiere durch blitzschnelles Eingreifen zurückgetrieben und schließlich auf die Sommerweide überführt werden. Auf der neuen Weide wurden die Lämmer nun getauft – sie tragen die Namen Mähdox und Rudi. Die Taufen wurden von den Mitgliedern der Mäh-AG und Passanten begleitet.

Katja auf dem Siebertreppchen

Bei den Deutschen Meisterschaften in Kurzschrift, Textfassung, Textbearbeitung und –gestaltung sowie der Professionellen Textverarbeitung, die vom 28. bis 31. Mai 2025 in Bad Salzschlirf in der Rhön ausgetragen wurden, erschrüb sich Katja W. aus der 10e für den Stenografenverein Dülmen in Windeseile zwei Bronzemedailen. Im Perfektionsschreiben landete sie mit 323 Anschlägen pro Minute auf dem dritten Platz. Im 30-Min.-Schnellschreiben musste sie sich mit 310 Anschlägen/Minute nur knapp geschlagen geben. Wahnsinn, oder?



Bei den traditionellen Bauernhofbesuchen im Erdkundeunterricht der Klasse 5 erkundeten unsere Lernenden auf verschiedenen Höfen konventionelle und biologische Landwirtschaft, informierten sich über die Herausforderungen und Ideen der Landwirt:innen – Lernen vor Ort und in der Region! Unser Dank gilt den Landwirt:innen, die wieder einmal ihre Höfe für uns geöffnet haben.



Ein Team aus dem Sowi-Zusatzkurs von Herrn Kallenbach hat bei der 10. Runde des „econo=me-Wettbewerbs Wirtschaft und Finanzen“ zum Thema „Gute Schulden – schlechte Schulden?“ den zweiten Platz belegt. Dabei lag der Fokus der Sekundarstufe II auf Staatsschulden, was ideal zum Unterrichtsthema passte.

Fahrt nach Hastings

Unsere bilinguale Klasse 8 fuhr auch in diesem Jahr nach Hastings, in den Süden Englands, wo die Jungen und Mädchen in Gastfamilien untergebracht waren. Bei schönstem Wetter erkundeten die Lernenden mit ihren Lehrenden die schöne Stadt London, erfuhren viel Neues zur Geschichte und zu Land und Leuten.

Exkursion Römermuseum Haltern

Die Latein-Kurse des Jahrgangs 10 von Herrn Heiermann und Herrn Joest unternahmen kürzlich eine Exkursion zum Römermuseum in Haltern am See. Im Mittelpunkt stand das Thema „Verschiedene Kulturen – Gemeinsame Grenzen“, das die Schülerinnen und Schüler aktiv erkundeten. Im Verlauf der etwa 90-minütigen Führung übernahmen die Schüler:innen selbst die Rolle von Vortragenden. In Kleingruppen erarbeiteten sie Präsentationen zu verschiedenen Aspekten des römischen und germanischen Alltagslebens. Die Schüler:innen erhielten eindrucksvolle Einblicke in die kulturellen Unterschiede, aber auch in überraschende Gemeinsamkeiten beider Gesellschaften.

Bänke auf dem Schulhof

Der von der Stadt zur Verfügung gestellte Schülerhaushalt von 4000 Euro wird in diesem Jahr in die Anschaffung von Bänken auf dem Schulhof fließen. Wir danken der Stadt Lüdinghausen für diese jährliche Zuwendung. Unsere SV stellte den Entscheidungsprozess in der Ausschusssitzung den Vertreter:innen der Ratsparteien vor.

Gegenbesuch der Internationalen Deutschen Schule Brüssel, Jg 8

11 Lernende und 2 Lehrende verbrachten vier wunderbare Tage in Gastfamilien in Lüdinghausen. Auf dem touristischen Programm standen interessante Ausflüge zum Fußballmuseum in Dortmund, eine Stadtralley in Münster und einige lustige Kennenlernspiele.

Polenaustausch/Gegenbesuch

Nysa Jg. 10

17 Lernende vom Anton erkundeten im Rahmen des Gegenbesuchs unserer Partnerschule in Polen nun angeregt und neugierig die Städte Nysa, Breslau und Krakau. Die berühmte polnische Gastfreundschaft durften unsere Mädchen und Jungen bereits bei ersten Abendessen in den Gastfamilien erleben. In Krakau lag bei der Stadtbesichtigung ein Schwerpunkt auf der Darstellung jüdischen Lebens und jüdischer Geschichte. Die Schüler:innen besuchten die Synagoge und den jüdischen Friedhof. In Breslau konnten sie den wunderbaren Blick über die Altstadt vom Gebäude der Leopoldina genießen.

Rückbesuch in Compiègne Jg. 8

Eine Gruppe aus Klasse 8 fuhr nach Compiègne zum Gegenbesuch bei unserer Partnerschule. Bei tollem Wetter und noch tollerem Programm verlebten sie aufregende, anstrengende, aber sehr schöne Tage. Was hat ihnen gut gefallen? Hier ein Einblick: Paris, Schokoladen-Manufaktur, Park Astérix, Schloss, Montmartre, Eiffelturm. Alles super. Basketball, Steinwerfen, Strand, Speedkart-halle, Essen. Alles super. Frankreich in Stichpunkten.

Stadtradeln

Beim Stadtradeln erradelten wir gemeinsam 27.112 Kilometer, das finden wir sehr beachtlich. Lüdinghausen sammelte mit 1477 Radler:innen insgesamt 211.660 Kilometer und erlangte damit Platz 13 unter den Kommunen bis zu 50.000 Einwohnern, d.h. das Anton hatte daran einen Anteil von tollen 12,8 Prozent. Beim nächsten Stadtradeln sind wir auf jeden Fall wieder am Start.

Ich wünsche Ihnen und euch spannende Ferien!

E. Hüttenschmidt
Elisabeth Hüttenschmidt, Schulleiterin

Termine

Wann?	Was?
25.08.25	Schriftliche Nachprüfungen
26.08.25	Mündliche Nachprüfungen
27.08.25	Wiederbeginn des Unterrichts (Schulschluss 13:50 Uhr für alle)
28.08.25	Schuljahresbeginn Gottesdienst
01.09.25	Jahrgangsstufenpflegschaft EF (19:00 Uhr)
02.09.25	Jahrgangsstufenpflegschaft Q1 (19:00 Uhr)